

**Datenschutzhinweise des Landesamtes für Steuern und Finanzen**  
**- Videokonferenz mit externen Teilnehmern -**

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) geben (Informationspflichten bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO und von Daten, die nicht bei der betroffenen Person nach Art. 14 DSGVO erhoben wurden).

**1 Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragte/r**

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist dem Landesamt für Steuern und Finanzen sowie den sächsischen Finanzämtern ein wichtiges Anliegen.

Für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortliche Stelle:

Landesamt für Steuern und Finanzen  
Stauffenbergallee 2  
01099 Dresden  
Telefon: +49 351 827-0  
Telefax: +49 351 827-19999  
E-Mail-Adresse: [Poststelle@lsf.smf.sachsen.de](mailto:Poststelle@lsf.smf.sachsen.de)

Sie erreichen unsere/n Datenschutzbeauftragte/n unter:

Landesamt für Steuern und Finanzen  
Datenschutzbeauftragte/r  
Stauffenbergallee 2  
01099 Dresden  
Telefon: +49 351 827-10300  
E-Mail-Adresse: [Datenschutz@lsf.smf.sachsen.de](mailto:Datenschutz@lsf.smf.sachsen.de)

## **2 Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage**

Die Durchführung von Videokonferenzen dient folgenden Zwecken:

- Präsentation und Außendarstellung (z. B. Ausbildungswerbung)
- Anbahnung oder Änderung vertraglicher Vereinbarungen
- Erbringung von Dienstleistungen (z. B. technische Beratung oder Support)

mit dem bzw. für das Landesamt für Steuern und Finanzen oder Finanzamt.

Es werden insbesondere folgende Daten verarbeitet:

- Kontaktdaten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse)
- individuelle Nutzerdaten (Bild- und Sprachdaten)
- technische Protokoll- und Metadaten (Konfigurationsdaten der Komponenten, IP-Adresse, URL, Fehlermeldungen)

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zur Erreichung des o. g. Zweckes erforderlich. Sofern diese zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Sinne der Anbahnung eines Vertrages bzw. zur Änderung eines bestehenden Vertrages oder im Rahmen der Erbringung vertraglich vereinbarter Leistungen erfolgt, ist Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 Bst. b DSGVO. Ansonsten werden die Daten zur Wahrung berechtigter Interessen an einer effizienten und sicheren Kommunikation mit Gesprächspartnern auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO verarbeitet.

## **3 Kategorien von Empfängern**

Ihre Daten werden zur Vorbereitung und Durchführung der Videokonferenz den an der Videokonferenz Beteiligten (Gastgeber und gegebenenfalls andere Teilnehmer) zugänglich gemacht.

Protokoll- und Metadaten werden vom Betreiber der Software, dem Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste verarbeitet.

#### **4 Aufbewahrung**

Aufzeichnungen werden nicht gefertigt. Verarbeitete Daten werden unverzüglich nach dem Erreichen des Zweckes der Verarbeitung gelöscht.

#### **5 Ihre Rechte**

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Darüber hinaus haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.
- Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, haben Sie das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Landesamt für Steuern und Finanzen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

- 6**      **Zuständige Aufsichtsbehörde**  
Sächsischer Datenschutzbeauftragter  
Devrientstr. 5  
01067 Dresden  
Telefon: +49 351 85471 101  
Telefax: +49 351 85471 109  
E-Mail-Adresse: [SaechsDSB@slt.sachsen.de](mailto:SaechsDSB@slt.sachsen.de)